BMW Piloten haben Grund zum Feiern: Topergebnisse für die BMW S 1000 RR in den prestigeträchtigen Championaten BSB und CEV.

BMW Pilot Ayrton Badovini gehört bei der FIM Superbike-Weltmeisterschaft in Magny-Cours zu den schnellsten Privatiers und Markus Reiterberger macht auf der WM-Bühne weitere Fortschritte – Peter Hickman und Michael Laverty fahren mit ihren BMW S 1000 RRs auf das Podium in der Britischen Superbike-Meisterschaft, Hudson Kennaugh gewinnt in der Superstock-Klasse – Vier BMW Piloten sind in der FIM CEV Superbike European Championship erfolgreich.

München (DE), 7. Oktober 2015. Die BMW Piloten waren am vergangenen Wochenende in mehreren renommierten Championaten erfolgreich. Bei der vorletzten Runde der FIM Superbike-Weltmeisterschaft (WSBK) in Magny-Cours (FR) gehörte Ayrton Badovini (IT) mit seiner BMW S 1000 RR zu den schnellsten Privatiers. Markus Reiterberger (DE) machte bei seinem zweiten Wildcard-Einsatz der Saison auf der WM-Bühne weiter große Fortschritte. In Silverstone (GB) wurde das vorletzte Rennwochenende der Britischen Superbike-Meisterschaft (BSB) ausgetragen. Dabei feierten die RR Fahrer Peter Hickman (GB), Michael Laverty (GB), Hudson Kennaugh (ZA) und Luke Quigley (GB) auf dem Podium. In den Rennen der FIM CEV Superbike European Championship (CEV) in Navarra (ES) fuhren der junge Chilene Maximilian Scheib, Adrián Bonastre (ES), Miguel Ángel Poyatos (ES) und Eeki Kuparinen (FI) auf das Treppchen.

FIM Superbike-Weltmeisterschaft in Magny-Cours, Frankreich.

Die FIM Superbike-Weltmeisterschaft (WSBK) gastierte am vergangenen Wochenende auf dem „Circuit de Nevers Magny-Cours“ in Magny-Cours (FR). Dort wurde die vorletzte Rennveranstaltung der Saison 2015 ausgetragen. Dabei fand BMW Motorrad Italia SBK Team Pilot Ayrton Badovini (IT) in seinen Rhythmus zurück und gehörte auf seiner BMW S 1000 RR in den Trainings und Qualifyings zu den schnellsten Privatteam-Fahrern. Markus Reiterberger (DE) absolvierte als Wildcard-Starter seinen zweiten WSBK-Auftritt in dieser Saison. Er und sein Van Zon-Remeha-BMW Team nutzten das Wochenende, um weitere Weltmeisterschafts-Erfahrung zu sammeln. Reiterberger konnte sich von Session zu Session steigern und seinen Rückstand auf die Spitze kontinuierlich verringern. Dank ihrer guten Rundenzeiten in den Trainings qualifizierten sich sowohl Badovini als auch Reiterberger direkt für die entscheidende Superpole 2. Badovini sicherte sich Startplatz acht, Reiterberger beendete die Superpole auf Rang zehn. Pünktlich zu dieser Session hatte das Wetter in Magny-Cours umgeschlagen. Es begann zu regnen, was für tückische und rutschige Bedingungen sorgte.

Im ersten Rennen am Sonntagvormittag standen die Fahrer vor einer schwierigen Aufgabe. Zwar regnete es nicht mehr, doch die Strecke war immer noch sehr nass. Deshalb entschieden sich alle für Regenreifen. Badovini hatte Schwierigkeiten mit seiner Regenabstimmung und beschloss, bei diesen Bedingungen keine zu großen Risiken einzugehen. Er beendete den Lauf auf Position 14. Für Reiterberger war es eine ungewohnte Situation, da er zuvor noch nie mit seiner WSBK-Maschine im Nassen gefahren war. Er hatte bei diesen Bedingungen Schwierigkeiten und kam an die Box, um von Regen- auf Intermediate-Reifen zu wechseln. Er kam als 21. ins Ziel.

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

Im zweiten Lauf war es wieder trocken. Badovini lag an achter Position und bereitete sich darauf vor, sich noch weiter zu verbessern, als das Rennen für ihn vorzeitig beendet war. Beim Anbremsen geriet er auf eine schmutzige Stelle, verlor die Kontrolle über seine Maschine und stürzte. Reiterberger hatte sein Vertrauen in seine RR wiedergefunden, lieferte sich Zweikämpfe mit den etablierten Piloten und beendete das Rennen auf Rang 13. Damit sammelte er weitere WM-Punkte. Gábor Rizmayer (HU) vom BMW Team Tóth belegte in den beiden Läufen die Positionen 17 und 20. Sein Teamkollege Imre Tóth (HU) kam als 20. und 21. ins Ziel.

Britisch Superbike-Meisterschaft in Silverstone, Großbritannien.

Endspurt in der Britischen Superbike-Meisterschaft 2015 (BSB): Am vergangenen Wochenende wurde in Silverstone (GB) die vorletzte Rennveranstaltung der Saison ausgetragen – mit weiteren Erfolgen für die BMW Piloten. In der Superbike-Klasse (BSB SBK) stand nach beiden Rennen ein RR Fahrer auf dem Podium. In Lauf eins holte Peter Hickman (GB) mit seiner BMW S 1000 RR von RAF Reserves BMW den dritten Rang. In den letzten beiden Runden überholte er zwei Konkurrenten und sicherte sich so seinen Platz auf dem Podest. Michael Laverty (GB / Tyco BMW) wurde Sechster, sein Teamkollege Tommy Bridewell (GB) belegte Rang neun. Lee Jackson, Richard Cooper (beide GB / Buildbase BMW Motorrad) sowie Billy McConnell (AU / Smiths Racing BMW) kamen als Elfter, Zwölfter und 13. ebenfalls in den Punkterängen ins Ziel.

Im zweiten Rennen erlebten die Fans erneut eine packende Schlussphase, in der ein BMW Pilot mit spektakulären Manövern auf das Podium fuhr. Dieses Mal war es Laverty, der auf das Podest stieg. Er wurde mit seiner Tyco BMW S 1000 RR Zweiter und sicherte sich damit sein bisher bestes Saisonergebnis. In diesem Lauf kamen nicht weniger als fünf BMW Piloten auf den ersten neun Rängen ins Ziel. Cooper wurde Sechster, dicht gefolgt von Bridewell auf Platz sieben. Direkt dahinter belegten Hickman und Jackson die Positionen acht und neun. In der Gesamtwertung des „Title Showdowns“ ist Laverty Vierter mit 553 Punkten, Bridewell ist aktuell Sechster mit 531 Zählern.

Im Rennen der Superstock-Klasse (BSB STK) ging der Sieg zum siebten Mal in dieser Saison an einen BMW Piloten. Hudson Kennaugh (ZA / Trik-Moto BMW) gewann nach einer dramatischen letzten Runde und sicherte sich so seinen dritten Saisonsieg. Luke Quigley (GB / Formwise Washrooms / Bathams) fuhr mit seiner BMW S 1000 RR als Dritter ebenfalls auf das Podium. Adam Jenkinson (GB / Northern Escalator Installations) wurde mit seiner RR Vierter. Tyco BMW Pilot Alastair Seeley (GB), der vier der elf bisher in dieser Saison ausgetragenen Rennen gewonnen hat, hatte Pech. Er fuhr die schnellste Rennrunde, arbeitete sich von Rang zehn bis ganz nach vorn und ging als Führender in den letzten Umlauf. Dann wurde er im Kampf um den Sieg jedoch von der Strecke gedrängt und fiel auf den sechsten Rang zurück. In der BMW Motorrad Race Trophy 2015 festigte Seeley seine siebte Position, Kennaugh verbesserte sich auf Rang elf.

FIM CEV Superbike European Championship in Navarra, Spanien.

Die BMW Piloten aus der FIM CEV Superbike European Championship (CEV) haben am vergangenen Wochenende in Navarra (ES) ihre Erfolgsserie fortgesetzt. Auf dem modernen „Circuito de Navarra“ wurde die fünfte von insgesamt sieben Saisonrunden ausgetragen. Im ersten Rennen beeindruckte der junge Chilene Maximilian Scheib mit seiner Performance: Obwohl dies sein erstes Rennwochenende überhaupt auf der BMW S 1000 RR des boxmotos.com Easyrace SBK Teams war, fuhr er als Zweiter auf das Podium und sicherte

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

sich den Sieg in der Privatfahrerwertung (CEV AM). Bei gemischten Streckenbedingungen war Scheib einer der wenigen Piloten, die sich nicht für Regenreifen, sondern für Slicks entschieden. Dies erwies sich als die richtige Wahl.

Der zweite Lauf wurde unter trockenen Bedingungen ausgetragen. Dieses Mal stieg Adrián Bonastre (ES) auf das Podium. Er wurde mit der anderen RR des boxmotos.com Easyrace SBK Teams Zweiter. Der Sieg in der Privatfahrerwertung ging an Miguel Ángel Poyatos (ES), der mit seiner Targobank Motorsport BMW S 1000 RR als Gesamtvierter ins Ziel kam. Eeki Kuparinen (FI / Motomarket Racing) gehörte in Lauf zwei ebenfalls zu den besten drei Privatfahrern. Er wurde Dritter dieser Klasse und Gesamtsiebter. Im ersten Rennen hatte er den sechsten Platz in der Klasse belegt (Achter gesamt). Im Meisterschaftsklassement der Privatfahrerwertung hat BMW Pilot Kuparinen mit einem Vorsprung von vier Punkten die Gesamtführung übernommen. In der BMW Motorrad Race Trophy ist Kuparinen der Sprung in die Top-15 gelungen: Er ist aktuell Zwölfter.

FIM Superstock 1000 Cup in Magny-Cours, Frankreich.

Im Rahmenprogramm des WSBK-Wochenendes in Magny-Cours (FR) wurde das Saisonfinale des FIM Superstock 1000 Cups 2015 (STK1000) ausgetragen. Auch in dieser Serie hatten die Piloten mit dem Regen zu kämpfen, der in der Qualifikation am Samstag für schwierige Bedingungen sorgte. Das Rennen am Sonntag fand im Trockenen statt. Dabei begeisterte BMW Pilot Roberto Tamburini (IT) die Fans mit einer beeindruckenden Aufholjagd auf seiner Motoxracing BMW S 1000 RR. Von Rang 17 gestartet, machte er zwölf Positionen gut und beendete das Rennen als Fünfter. Federico D'Annunzio (IT / FDA Racing Team) wurde mit seiner RR Zehnter, und Eric Vionnet (CH / Motos Vionnet) erreichte als 15. ebenfalls einen Punkterang.

Von den acht Rennen, die in dieser Saison ausgetragen wurden, hat Tamburini drei gewonnen. Drei weitere Male fuhr er auf das Podium. Er hat nur einmal nicht gepunktet: In Assen (NL), wo er unverschuldet zu Sturz kam. Der Italiener beendete die Saison auf dem zweiten Gesamtrang. Mit seinem fünften Platz in Magny-Cours verbesserte sich Tamburini in der BMW Motorrad Race Trophy auf den sechsten Rang.

BMW Motorrad Race Trophy 2015 – Aktueller Stand.

Die BMW Motorrad Race Trophy umfasst in der Saison 2015 insgesamt 19 internationale und nationale Championate. Die Teilnehmer können in mehreren Championaten an den Start gehen. Ihre in den verschiedenen Meisterschaften erzielten Punkte werden für jede einzelne Rennserie gesondert berechnet und gewertet. In der aktuellen Gesamtwertung werden jeweils nur die Punkte aus der Rennserie berücksichtigt, in der der Teilnehmer zu diesem Zeitpunkt mehr Race Trophy Punkte gesammelt hat. Alle Informationen zur BMW Motorrad Race Trophy 2015 finden Sie online auf der BMW Motorrad Motorsport Website:

www.bmw-motorrad-motorsport.com

Stand: 7. Oktober 2015

Pos.	Name (Nat.)	Rennserie/Klasse	Punkte
1	Roland Resch (AT)	AARR SBK	344,73

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

2	Jordan Szoke (CA)	CSBK PR	341,67
3	Matthieu Lussiana (FR)	MT1GP STK GP	330,37
4	Markus Reiterberger (DE)	IDM SBK	314,29
5	Florian Brunet-Lugardon (FR)	FR EU	295,38
6	Roberto Tamburini (IT)	STK1000	284,00
7	Alastair Seeley (GB)	BSB STK	280,73
8	Michal Prášek (CZ)	AARR STK	269,67
9	Cyril Brunet-Lugardon	FR EU	251,08
10	Pekka Päivärinta / Kirsi Kainulainen (FI)	SWC	250,67
11	Hudson Kennaugh (ZA)	BSB STK	241,45
12	Eeki Kuparinen (FI)	CEV AM	220,80
13	Lukáš Pešek (CZ)	AARR SBK	218,18
14	Michel Amalric (FR)	FR EU	206,77
15	Michal Šembera (CZ)	AARR STK	203,33

16. Lee Johnston (GB/BMW RRC/181,33), 17. Martin Choy (BG/AARR SBK/178,91), 18. Emeric Jonchière (FR/FSBK STK/177,64), 19. Iván Silva (ES/CEV PR/171,20), 20. Marco Nekvasil (AT/EWC STK/167,00), 21. Janez Prosenik (SI/AARR SBK/158,55), 22. Adrián Bonastre (ES/CEV PR/153,60), 23. Pepijn Bijsterbosch (NL/IDM STK/153,14), 24. Peter Hickman (GB/BMW RRC/152,89), 25. Michael Laverty (GB/BSB SBK/152,38), 26. Madjid Idres (FR/FR EU/148,92), 27. Florian Drouin (FR/FR EU/147,69), 28. Lance Isaacs (ZA/RSA SBK GP/145,64), 29. Krasen Kanchev (BG/AARR STK/142,89), 30. Uwe Gürck/Manfred Wechselberger (DE/AT/SWC/140,27), 31. Tommy Bridewell (GB/BSB SBK/137,90), 32. Dominik Vincon (DE/IDM STK/133,71), 33. Mike Roscher/Anna Burkard (DE/SWC/132,93), 34. Matěj Smrz (CZ/IDM SBK/125,62), 35. Marek Szkopek (PL/AARR STK/120,56), 36. Nasarudin Mat Yusop (MY/MSC STK/114,96), 37. Fabrizio Perotti (IT/CIV/108,80), 38. Alessio Corradi (IT/CIV/107,20), 39. William Dunlop (GB/BMW RRC/106,67), 40. Bartlomiej Wiczynski (PL/AARR STK/105,33), 41. Michael Leon (CA/CSBK PR/100,00), 41. Bastien Mackels (BE/EWC SBK/100,00), 43. Miloš Cihak (CZ/AARR SBK/96,00), 44. Nicholas Kershaw (ZA/RSA SBK GP/90,97), 45. David Johnson (AU/BMW RRC/88,89), 46. Lucy Glöckner (DE/IDM STK/85,71), 47. Pedro Vallcaneras (ES/EWC SBK/84,00), 48. Michal Fojtik (CZ/AARR STK/81,22), 49. Léon Benichou (FR/FR EU/78,77), 50. Ireneusz Sikora (PL/AARR SBK/77,09), 51. Billy McConnell (AU/BSB SBK/75,43), 52. Hayato Takada (JP/EWC STK/74,00), 53. Dominic Usher (GB/BSB STK/71,27), 54. Lee Jackson (GB/BSB SBK/64,00), 54. Denni Schiavoni (IT/CIV/64,00), 56. Nicolas Pouhair (FR/FSBK SBK/62,67), 57. Gareth Jones (AU/EWC SBK/60,00), 58. Michael Rutter (GB/BMW RRC/56,89), 59. Wojciech Wrobel (PL/AARR STK/56,00), 60. Ryuichi Kiyonari (JP/BSB SBK/54,10), 61. Marc Neumann (DE/IDM STK/53,71), 62. Guy Martin (GB/BMW RRC/53,33), 63. Sebastián Porto (AR/MT1GP STK GP/51,56), 64. Barry Burrell (GB/EWC STK/51,00), 64. Gary Mason (GB/EWC STK/51,00), 66. Stephen Mercer (GB/EWC STK/48,00), 67. Wolfgang Gammer (AT/AARR SBK/43,64), 68. Laurent Aymonin (FR/FR EU/39,38), 69. Luca Oppedisano (IT/CIV/38,40), 70. Daisaku Sakai (JP/MFJ/38,00), 71. Marco Muzio (IT/CIV/35,20), 72. Camille Hedelin (FR/EWC SBK/33,00), 73. Marco Marcheluzzo (IT/CIV/32,00), 74. Marcel Irnie (CA/AMA STK/31,42), 75. Johannes Hoffmann (DE/IDM STK/30,86), 76. Martin Jessopp (GB/BSB SBK/28,95), 77. Federico D'Annunzio (IT/STK1000/28,00), 78. Jeremy Cook (US/AMA STK/27,33), 79. Stefan Cappella (GB/EWC STK/24,00), 80. Emilien Jaillet (FR/FSBK STK/22,15), 81. Shinya Takeishi (JP/MFJ/22,00), 82. Mike Wohner (AT/AARR SBK/18,91), 83. Richard Balcar (CZ/AARR SBK/16,00), 83. Thomas Hainthaler (DE/IDM STK/16,00), 83. Mark Albrecht (DE/IDM STK/16,00), 83. Pawel Gorka (PL/AARR SBK/16,00), 87. Koji Teramoto (JP/MFJ/14,00), 88. Luca Conforti (IT/CIV/12,80), 89. Yuuta Kodama (JP/MFJ/12,00), 90. Johannes Kanzler (DE/IDM STK/11,43), 91. Sabine Holbrook (DE/AARR SBK/10,18), 92. Jean Foray (FR/FR EU/9,85), 93. Chris Schmid (DE/IDM STK/9,14), 94. Bartlomiej Lewandowski (PL/AARR SBK/8,73), 95. Mika Höglund (FI/CEV AM/8,00), 95. Eric Vionnet (CH/STK1000/8,00), 97. Stefan Dolipski (DE/AMA STK/6,00), 97. Fabio Marchionni (IT/STK1000/6,00), 99. Michael Truchot (FR/FR EU/3,69), 100. Maria Costello (GB/BMW RRC/3,56), 101. Noriyuki Tsujimoto (JP/MFJ/2,00), 102. Tatsuya Noda (JP/EWC SBK/0,00), 102. Mohamad Syahnas Shahidan (MY/MSC SBK/0,00), 102. Sandra Stammova (SI/RSA SBK GP/0,00)

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com